

Heimat und Bergbaumuseum Reinsdorf

Fertigstellung Wandrelief „Bergmann mit Hunt“

Unser Heimat- und Bergbaumuseum an der Pöhlauer Straße ist seit einer Woche wieder um eine tolle Attraktivität reicher geworden.

Unmittelbar am Eingangsportal zu unserem Museum wurde durch ein Fachatelier für Restaurierung historischer Bausubstanz die Reproduktion des am ehemaligen Betriebsgebäudes „Martin-Hoop-Schachtes IX“ in Mülsen St. Jacob gestalteten Wandreliefs „Bergmann mit Hunt“ fertiggestellt.

Auf Initiative der Mitglieder unseres Heimatvereins Reinsdorf e.V. wurde im Vorfeld des Abbruchs des Betriebsgeländes des Martin-Hoop-Schachtes IX eine umfangreiche Dokumentation des historischen Bestandes erarbeitet und eine sogenannte „Pause“ des Wandbildes in Originalgröße, welches die Grundlage für die Herstellung der Kopie bildete, hergestellt.

Farbtöne und Putzzusammensetzung wurden beprobt und in einem Labor ausgewertet, um einen strukturgleichen Putz sowie die originalgetreuen Farbtöne auf dem neuen Bild zu erhalten.

Witterungsbedingt konnte die Baustelle erst nach den Osterfeiertagen eingerichtet und mit der Reproduktion des Wandbildes begonnen werden. Es wurde ein Putzträger aufgebracht, um eine Entkopplung zum Mauerwerk des Schachtes zu gewährleisten. Insgesamt wurden drei Putzlagen mit unterschiedlichen Farbtönen aufgebracht sowie das Bildmotiv mit einer Lochpause auf die oberste Putzschicht übertragen.



Blaupause (Schablone) des Wandbildes



Reproduktion des Wandbildes

Schwerpunkt der künstlerischen Arbeit bildete das Einkratzen des Motives in den Putz, um das Relief in der gewünschten 3D-Darstellung abzubilden.

Ein in unserer Region einmaliges Kunstwerk mit dem Bezug zum Zwickauer Steinkohlenrevier konnte mit der Umsetzung dieser Maßnahme gesichert und für viele Jahre erhalten werden. Ohne die Entscheidung zur Reproduktion des Wandbildes wäre dieses Relief im Zuge der Abrissarbeiten der Industriebranche zum Opfer gefallen. Der Künstler der dieses Relief wahrscheinlich 1958/1959 erschaffen hat, konnte noch nicht ausfindig gemacht werden.

Ein wichtiges bergbaugeschichtliches Kleinod an unserem Heimat- und Bergbaumuseum ist mit der Festlegung des Standortes im Eingangsbereich zum Museumsgelände für viele Mitbürgerinnen und Mitbürger als große Attraktivität von der Pöhlauer Straße aus sehr gut sichtbar.

Die Investition zum Erhalt des Wandbildes wurde aus Mitteln des Kulturraumes Vogtland-Zwickau gefördert.